PFARRBLATT

„Maria“ –
„Rabbuni“

OSTERSONNTAG

31. März 2024

Ostersonntag

Lesejahr B

1. Lesung: Apostelgeschichte 10,34a.37-43

2. Lesung: Kolosser 3,1-4

Evangelium: Johannes 20,1-18

39241

Ulrich Loose

» Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab; sie liefen beide zusammen, aber weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als Erster ans Grab. Er beugte sich vor und sah die Leinenbinden liegen, ging jedoch nicht hinein. Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. «

www.pfarre-podersdorf.at

Tel: 02177 / 32 85

Mobil: +43 670 4079688

Kanzleistunden:

Mi: 09:30-11:00

Fr :16:00-17:00

E-Mail-Adresse:

podersdorf@rk-pfarre.at

Die Auferstehung wandelt die Schwere des Todes in die Leichtigkeit eines bei Gott geborgenen Lebens. Wo Dunkelheit herrscht, strahlt nun Licht.

39245

Bibelwort: **Johannes 20,1-18**

AUSGELEGT!

Maria – Rabbuni

„Alles wirkliche Leben ist Begegnung." So sagt es der große Religionsphilosoph Martin Buber. Simon und ein anderer Jünger, zwei Männer, sehen das leere Grab. Sie inspizieren es, sie kommen sogar zum Glauben – aber sie verstehen nicht. Maria Magdalena, vielleicht das weibliche Prinzip, ist im Kontakt mit ihrer Trauer und ihrem Schmerz. Sie ist im Kontakt mit den Engeln, die nicht jeder sehen kann. Und sie ist im Kontakt mit einem Fremden, den sie für den Gärtner hält. Sie teilt mit ihm ihre Not und ihr Leid. Was dann passiert, lässt sich nicht kommentieren. „Maria" – „Rabbuni". Eine tiefe Berührung. Zwei Namen, in denen zwei Seelen sich ganz tief begegnen. Im Fremden, im Gärtner erkennt Maria ihren geliebten Meister: Jesus. Sie lässt sich nicht machen oder gar erzwingen, solche tiefe Begegnung, sagt auch Martin Buber. Wir können aber bereit sein für sie. Wenn wir uns verletzlich und bedürftig zeigen. Wenn wir uns mitteilen. Wenn wir unsere Sorgen, unsere Sehnsüchte und Hoffnungen miteinander teilen. Wenn wir unsere Seele öffnen und uns von der Seele des anderen berühren lassen. So können auch wir im anderen dem Auferstandenen begegnen.

Klaus Metzger-Beck

„Friede sei mit euch" –

das ist der erste Wunsch des Auferstandenen, wenn er seinen Jüngern begegnet. Der, der Gewalt und Tod am eigenen Leibe erfahren hat, weiß um die Wichtigkeit des Lebens. Weiß auch um die Verletzlichkeit des Friedens und um die Schwierigkeiten der Menschen, friedlich miteinander zu leben. Nachdem er den Tod überwunden hat, wünscht der Auferstandene den Menschen als Erstes den Frieden. Zusage und Auftrag, friedlich zu leben.

39248 co

Foto: Michael Tillmann

Wir bitten um österliche Hoffnung für alle, die vom Tod betroffen sind. Wir bitten um österlichen Trost für alle, die verzweifelt sind. Wir bitten um österliches Leben für alle, die krank sind und die im Sterben liegen. Wir bitten um österliche Freude für alle, die unter der Last von Verfehlung und Schuld leiden.

GOTTESDIENSTE - 30. März bis 07. April 2024

Tag	Zeit	Liturgieform	Wir beten in den Hl. Messen für folgende Anliegen:
Sa 30.	20:00	*Osternachtsfeier*	Karsamstag/Osternachtsfeier Mit Speisesegnung
So 31.	09:30	*Hl. Messe*	Ostersonntag - Hochfest der Auferstehung des Herrn Kinder-, Jugend- u. Familienmesse Anschließend Prozession durch die Seestraße Mit Speisesegnung und anschließend Prozession
Mo 01.	05:30 08:00 10:00	Emmausgang Hl. Messe Hl. Messe	Ostermontag Mit Singkreis
Di 02.	09:00	*Hl. Messe*	Hl. Franz von Paola † Mutter
Mi 03.	09:00 18:00	*Hl. Messe* *Stille Anbetung*	Hl. Elisabeth † Architekt Johann Waba, Eltern u. Schwiegereltern
Do 04.	17:30 18:00	*Rosenkranz* *Hl. Messe*	Hl. Konrad
Fr 05.	17:30 18:00	*Rosenkranz* *Hl. Messe*	Hl. Vinzenz Ferrer / Herz-Jesu-Freitag
Sa 06.	18:00	*Hl. Messe*	Hl. Wilhelm † Architekt Johann Waba, Eltern u. Schwiegereltern † Eltern Lorenz u. Adelheid Gisch u. Ang. † Theresia Schaller † Lorenz u. Margarethe Zwinger u. Ang. † Anton u. Katharina Braun u. Sohn Andreas
So 07.	08:00 10:00	*Hl. Messe* *Hl. Messe*	2. Sonntag der Osterzeit - Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit - Weißer Sonntag Für alle Verstorbenen der Gemeinde Für die Pfarrgmeinde † Alexander u. Rosa Steiner u. Sohn Franz

Medjugorje-Gebetskreis jeden Donnerstag und

Treffen Legio Mariens jeden Freitag nach der Hl. Messe

Jesus verliert uns nicht
aus den Augen,
auch dann nicht,
wenn wir vor Trauer
blind für ihn sind.

Jesus geht uns nach,
auch dann, wenn
wir vor lauter
Enttäuschung vor
ihm fliehen.

Und er holt uns
ein, stärkt mit
Wort und Brot
und schickt uns so
neu auf den Weg,
ihn zu verkünden.

Frohe Ostern!

Pater Gabriel, Pater Florian u. der PGR wünschen allen ein gesegnetes Osterfest und laden am Ostermontag zur Ostereiersuche nach der 10:00-Uhr-Messe auf der Wiese neben der Kirche ein!

V O R A N K Ü N D I G U N G E N

So,	14.04.	16:00	20 Jahre - Jubiläumskonzert des Singkreises Unter der Leitung von Josef Kaintz im Pfarrzentrum Eintritt: Freie Spende
Mi,	17.04.		Anbetungstag der Pfarre
		09:00	Hl. Messe Anschließend Aussetzung des Allerheiligsten Bis 19:00 stille Anbetung Danach Einsetzung u. feierlicher Schlusssegen

*Im Rahmen **der Fastenaktion / dem Suppenessen** am 17.03. kamen **2.085,10 €** zusammen. Vielen Dank für die Spenden und das fleißige Aushelfen!*

*Ab Ostermontag finden die **08:00-Uhr-Sonntagsmessen und die Wochentagsmessen wieder in der Pfarrkirche** statt.*

***Sommerzeit ab Ostersonntag!** Die Uhren werden in der Nacht von Karsamstag auf Ostersonntag um eine Stunde vorgestellt.*